



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

**Der getreue Reiß-Gefert durch Ober- und
Nieder-Teutschland**

Beer, Johann Christoph

Nürnberg, [ca. 1690]

S. Martins Dyk.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-75212](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-75212)

wigen von Colln Anno 1484. erbauet / und
An. 1591. von Landgraf Ludwigen außs al-
lerschönste mit Back- und Brau- Häusern /
darneben einem feinen ansehnlichen Zeug-
Haus / Renn- Platz / Lust- Garten und aller-
hand Wasser- Künsten und Brunnen / samt
einer Fürstlichen Canzley darunter / verneu-
ert und gebessert worden. Die Pfarrkirche/
die so genannte Kirche der Reformirten / S.
Elisabethen Kirche / samt dem Rathhaus sind
Sebens-würdig. Die Universität ist Anno
1527. von Landgraf Philipp in Hessen ge-
stiftet worden. Der Prospect der Stadt ist
lustig / und werden daselbst in 1500. Gärten
gezeblet.

Martelage.

Martelage ist ein Dorff auf der Straß-
sen von Bastogne nach Arlon / auf halb-
dem Weeg / nemlich von jedem Ort 3. Meis-
len / und an der Saur oder Sura / so zu Was-
serbillig in die Mosel kommet / in einem Thal
gelegen.

Martinach.

Martinach ist ein alter / und vor Jahren
vornehmer Ort im Walliser-Land / an
einem lustigen Ort gelegen / so eine große
Walte hat / die sich in ein Thal zeucht / das zu
S. Bernhards-Berg führet / und fruchtbar
an Getraid / Obs / Futter / und dergleichen
ist.

S. Martins Dyk.

S. Martins-Dyk oder Damm ist ein klei-
nes bemauertes Städtlein in Seeland
dem

dem Prinzen von Oranien / neben der daran gelegnen Herrlichkeit Scherpenisse / als ein Erb vom Grafen von Büren gehörig; Das Land herum ist lustig und fruchtbar.

Marveil.

Marveil ist ein Städtlein an dem Wasser Othain / und den Barrischen Grenzen / so den Namen vom Mars / gleichsam Martis Villa haben solle. Ist ein mit Mauern und Gräben beschlossener Ort / dargu eine stattliche Herrschaft gehörig / so vor der Zeit eigne Herren gehabt / ehe sie dem Hause Luxemburg einverleibet worden.

Marxburg.

Marxburg ist ein festes Schloß bey Braubach am äussersten Eck der Grafschaft Eagenelenbogen.

Maseick.

Maseick ist eine Stadt im Luicker / oder Lüttiger Land / welche An. 1672. den 14. Maii des Nachts um 3. Uhr von der Avantgarde des Marschalls von Tourenne / in 6000. Mann bestehend / mit 7. Stücken Geschüßes umringet / und gar bald zur Übergab gezwungen worden.

Maxmünster.

Maxmünster Stadt und Kloster im Sundgow / 2. Meilen von S. Amarin / ist mit doppelten Mauern und Gräben umfassen. Es hat vor diesem allda ein grosses Gewerb mit weissen Faden gehabt / so weit hin und wider verführet worden. Es ist allhier ein stattlich / reich und berühmtes Frauenkloster.